

Datenschutzinformationen

Nach Art. 13 (und Art. 14) DS-GVO

Verantwortlich für die Datenerhebung ist der

**Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Witten e.V.**
Annenstr. 9
58453 Witten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der o.g. Adresse oder per E-Mail an ulrike.ahrens@drk-westfalen.de

Die nachfolgenden Hinweise gelten für den Verantwortlichen und sinngemäß für die verantwortlichen DRK-Gliederungen, die auf Ihre Daten gemäß Einwilligungserklärung zugreifen dürfen.

Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

Das DRK kann die folgenden Daten oder Datenkategorien verarbeiten, die wir direkt von Ihnen über das Einwilligungsformular erhalten sowie ggfs. von Dritten (z.B. Fotografen):

- Name, Vorname, Kontaktdaten (z.B. E-Mail-Adresse oder Telefonnummer)
- Daten, die im Rahmen der Kommunikation mit Ihnen anfallen
- Foto-, Videoaufnahmen, Texte

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zweck der Datenerhebung ist der in der Einwilligungserklärung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO von Ihnen festgelegte Zweck.

Datenübermittlung

Eine Kopie Ihrer Daten, der Einwilligungserklärung sowie der davon umfassten Daten, z.B. die Fotoaufnahmen, werden vom **Deutsches Rotes Kreuz e.V.**, Carstennstr. 58, 12205 Berlin (Bundesverband) gespeichert, der diese dem Gesamtverband (Orts-, Kreis-, Bezirks- und Landesverbänden sowie Verband der Schwesternschaft) zur Verfügung stellt. Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten des Bundesverbands unter der zuvor genannten Adresse.

Widersprüche gegen die Verarbeitung Ihrer Daten richten Sie bitte an drk@drk.de.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Mitglieder im DRK-Verband, das heißt Orts-, Kreis-, Bezirks-, Landes- und/oder Bundesverband sowie dem Verband der Schwesternschaft

Betroffenenrechte

Sie haben Rechte auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO), auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) der Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) sowie ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO).

Widerruf

Einwilligungen können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Einschränkungen können sich gemäß der Einwilligungserklärung ergeben.

Beschwerderecht

Sie können sich mit einer Beschwerde an den Datenschutzbeauftragten oder die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden für unbestimmte Zeit gespeichert. Sind Ihre Daten für den in der Erhebung genannten Zweck nicht mehr erforderlich - oder wenn Sie die Einwilligung widerrufen - werden wir Ihre Daten löschen, es sei denn, die befristete Weiterverarbeitung ist ausnahmsweise aus gesetzlichen Gründen erforderlich, z.B.: zur Dokumentation ordnungsgemäßer Datenverarbeitung im Rahmen der allgemeinen Verjährungsvorschriften. Die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Es besteht keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten.